

Sensing Space – Technologien für Architekturen der Zukunft

Herausgegeben von: plan a / Franziska Eidner und Nadin Heinich

160 Seiten, zweifarbig,
deutsch/englisch,
Jovis 2009

ISBN:
978-3-939633-95-2



Ein Bürogebäude, dessen Fassade sich nachts in ein sanft pulsierendes Farbspiel verwandelt; eine Wohnung, die uns spüren lässt, wenn der Liebste am anderen Ende der Welt nach Hause kommt; ein Haus, das uns nicht von der Außenwelt abschirmt, sondern uns mit den Geräuschen von „draußen“ einen eigenen Soundtrack im Innenraum zusammensetzen lässt ...

Welche Auswirkungen haben neue technologische Entwicklungen, wie Digitalisierung, die Verbreitung des Internets, Miniaturisierung von Computerprozessen, drahtlose Technologien oder Fortschritte bei der Spracherkennung und Biometrie, auf die Architektur? Werden wir unsere Wohnungen mit immer mehr elektronischen Einzelobjekten „aufrüsten“, vom „intelligenten“ Toaster bis zum iPod? Bleiben die integrierten Technologien unsichtbar, wie es bei vielen der sogenannten „Smart Homes“ der Fall ist – oder können sie auch zu einem Gestaltungsmittel der Architektur werden? Und vor allem: Inwiefern können durch die Integration neuer Technologien Räume entstehen, die uns bewegen und die uns im besten Fall ein Stück weit mehr „zu Hause“ fühlen lassen? Kann Architektur so eine angemessene Antwort auf die veränderten Bedürfnisse einer mobilen, global vernetzten Gesellschaft geben?

„Sensing Space“ präsentiert Projekte, Experimente und Perspektiven auf Architekturen und Räume der Zukunft, u.a. von **Dunne & Raby**, **G TECTS**, **Ruairi Glynn**, **J. Mayer H.**, **Usman Haque**, **Toyo Ito**, **Cedric Price**, **realities:united** und **Adam Somlai-Fischer**.

über plan a

plan a ist eine junge Architekturplattform, die von Nadin Heinich initiiert wurde. Ziel ist es, als Impulsgeber und Katalysator zu einem zukunftsgerichteten Dialog über Architektur beizutragen. Insbesondere möchte plan a Positionen einer jungen Generation von Architekten vermitteln und ein erweitertes, interdisziplinäres Verständnis von Architektur und Umweltgestaltung forcieren. 2007/2008 hat plan a das Ausstellungs- und Publikationsprojekt „Überfunktion“ in der Architekturgalerie Aedes, Berlin initiiert. Das Buch „Überfunktion – Zur Konstruktion von Wirklichkeit(en) in der Architektur“ wurde von der Stiftung Buchkunst als eines der „Schönsten Bücher 2008“ ausgezeichnet.

www.we-are-plan-a.com

Förderer

Ermöglicht wird die Publikation durch die großzügige Unterstützung der Unternehmenspartner **Dornbracht**, **ERCO** und **Miele**.